

Probleme Verbeamtung in SH, 2. Gutachten

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 28. Oktober 2015 10:01

Nein so eindeutig ist das nicht in SH.

Folgendes: Die haben den BMI hochgesetzt. Daraufhin habe sie wohl alle, die BMI deutlich darüber hatten ins UKSH gebeten, die wurden dann untersucht und daraufhin haben sie neue Kriterien festgelegt. Der Hintergrund ist, dass sie ja ausschließen müssen, dass man vorzeitig dienstunfähig wird. Hat man außer des Übergewichts keine weiteren Erkrankungen, besteht zu 75% die Wahrscheinlichkeit, dass man Folgeerkrankungen entwickelt. Diese 75% Wahrscheinlichkeit reichen jedoch nicht aus, um eine Verbeamtung abzulehnen. Nun sind Deine Leberwerte nicht ok das kann unterschiedliche Gründe haben. Deshalb diese weitere Untersuchung. Das zieht sich alles unendlich lange hin 😞 Das weiß die eine Hand nicht, was die andere macht. Immer nachfragen und nerven!

Anschließend, solltest Du vorerst abgelehnt werden, hast Du jährlich die Möglichkeit auf eine neue Untersuchung.

Du musst Dich also weiterhin gedulden.

Liebe Grüße